



# Gewerkschaft der Polizei NRW

Gewerkschaft der Polizei • LB NRW • Postfach 12 05 07 • 40605 Düsseldorf

Ministerpräsident des Landes  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn Armin Laschet  
Horionplatz 1  
40190 Düsseldorf

## Landesbezirksvorstand

Gudastraße 5-7  
40625 Düsseldorf  
Postfach 12 05 07  
40605 Düsseldorf  
Telefon 0211 29101-39  
Telefax 0211 29101-47  
michael.mertens@gdp-nrw.de  
www.gdp-nrw.de

26.02.2021  
Now-Ano

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Laschet,

mit Verärgerung und Enttäuschung hat die Gewerkschaft der Polizei NRW (GdP) zur Kenntnis nehmen müssen, dass Polizistinnen und Polizisten in der Impfreihenfolge zurückfallen werden. Durch den Aufstieg von anderen Personengruppen in die Impfgruppe mit hoher Priorität wird aber genau das geschehen. Meine Kolleginnen und Kollegen werden zwangsläufig später als vorgesehen geimpft.

Die GdP hat bisher in großer Solidarität die von der ständigen Impfkommission empfohlene und so beschlossene Impfreihenfolge mitgetragen. Dass der Schutz derjenigen, die in unserer Gesellschaft am stärksten gefährdet sind – also vordringlich sehr alte und kranke Menschen und deren Pflegepersonal - Priorität haben soll, trifft auf unsere ausdrückliche Zustimmung. Und das, obwohl viele Gründe dafür sprechen, Polizistinnen und Polizisten, die bei ihrem täglichen Dienst oft nicht auf Hygiene- und Abstandsregeln achten können, mit höchster Priorität zu impfen.

Wenn nun die bisherige Priorisierung für eine Berufsgruppe geändert wird, nicht weil die Gefährdungssituation gestiegen ist, sondern weil politischer Druck ausgeübt wurde, so wird dadurch aus unserer Sicht der gesellschaftliche Konsens aufgekündigt. Sie werden verstehen, dass wir das als größte Interessenvertretung der Polizeibeschäftigten mit fast 45.000 Mitgliedern allein in NRW nicht widerstandslos hinnehmen können. Wir können nicht akzeptieren, dass Polizistinnen und Polizisten, die in ihrem Dienst fortwährend Gefahr laufen, sich zu infizieren, in der Impfreihenfolge zurückfallen, weil eine andere Berufsgruppe bevorzugt wird.

## Bankverbindung

Commerzbank AG  
IBAN DE13 3004 0000 0633 0120 00  
BIC COBADEFFXXX  
Postbank Köln  
IBAN DE38 3701 0050 0019 9565 06  
BIC PBNKDEFF

Doch jeder, der sich derzeit für eine Priorisierung der Beschäftigten in Schulen einsetzt, sollte sich vor Augen führen, dass man notfalls Schulen wieder schließen kann – Polizeiwachen aber nicht.

Um nicht falsch verstanden zu werden, die GdP will gerade nicht in einen Wettlauf darum eintreten, wer bevorzugt geimpft werden soll. Wir hätten im Gegenteil gerne an der ursprünglichen Reihenfolge und dem dazu bestehenden Konsens festgehalten. Wenn davon aber ohnehin abgewichen werden soll, dann muss auch komplett neu gewichtet werden. Dann fordern wir ein, dass Polizistinnen und Polizisten vor den besonderen Gefahren in ihrem Berufsalltag durch die Pandemie adäquat geschützt werden.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, ich habe mich bewusst an Sie und nicht an den zuständigen Fachminister Herbert Reul gewandt, da ich Sie hier in der Verantwortung nicht nur für eine Berufsgruppe, sondern für unsere gesamte Gesellschaft sehe. In der Öffentlichkeit erfahren wir als Polizei einen breiten gesellschaftlichen Zuspruch. Die politische Unterstützung erhoffen wir mit diesem Schreiben.

Gerne bin ich bereit, die Ansichten der GdP auch in einem persönlichen Gespräch zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Mertens  
Landesvorsitzender